

ENTRAGUNGSSYSTEMATIK
Das Planungsrecht ist mittels Zeichnung, Schrift und Text eingetragen. Die einem Ratbeschluss bzw. Verfahrensschritt zuzuordnenden Eintragungen sind in einer Farbe nachgewiesen.

RECHTSGRUNDLAGEN
Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414); zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 22.07.2014 - (BGBl. I S. 1509); zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 11.06.2013 (BGBl. I S. 1548).

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNutzungsverordnung - BauNVO) i.d.F. der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Investitionsförderungs- und Wohnbaugesetz vom 22.07.2014 - (BGBl. I S. 466); zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11.06.2013 (BGBl. I S. 1548).

Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichnungsverordnung - PlanZV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26.10.2011 (GV NRW, 2011, S. 639); zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.03.2013 (GV NRW, S. 142).

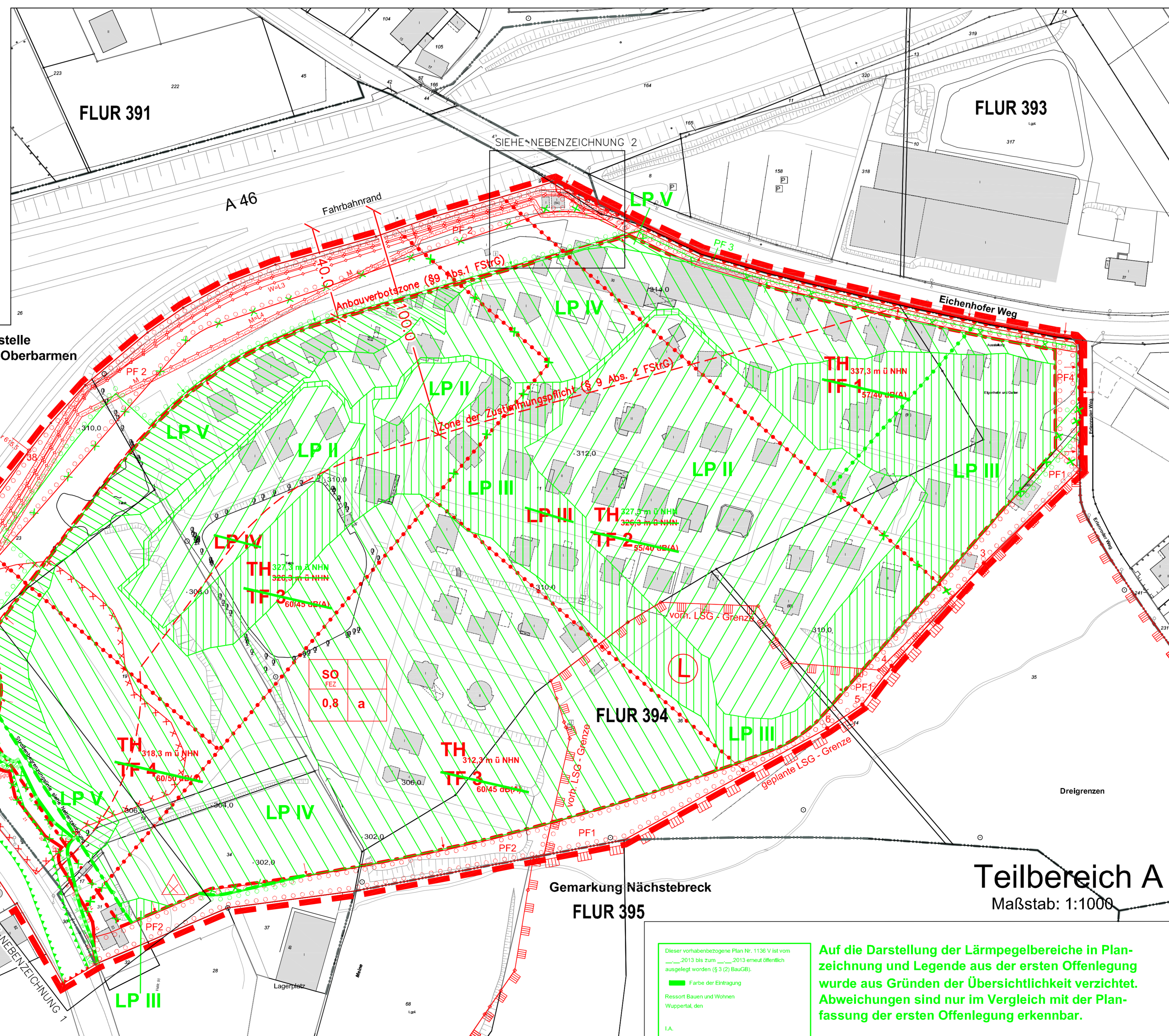
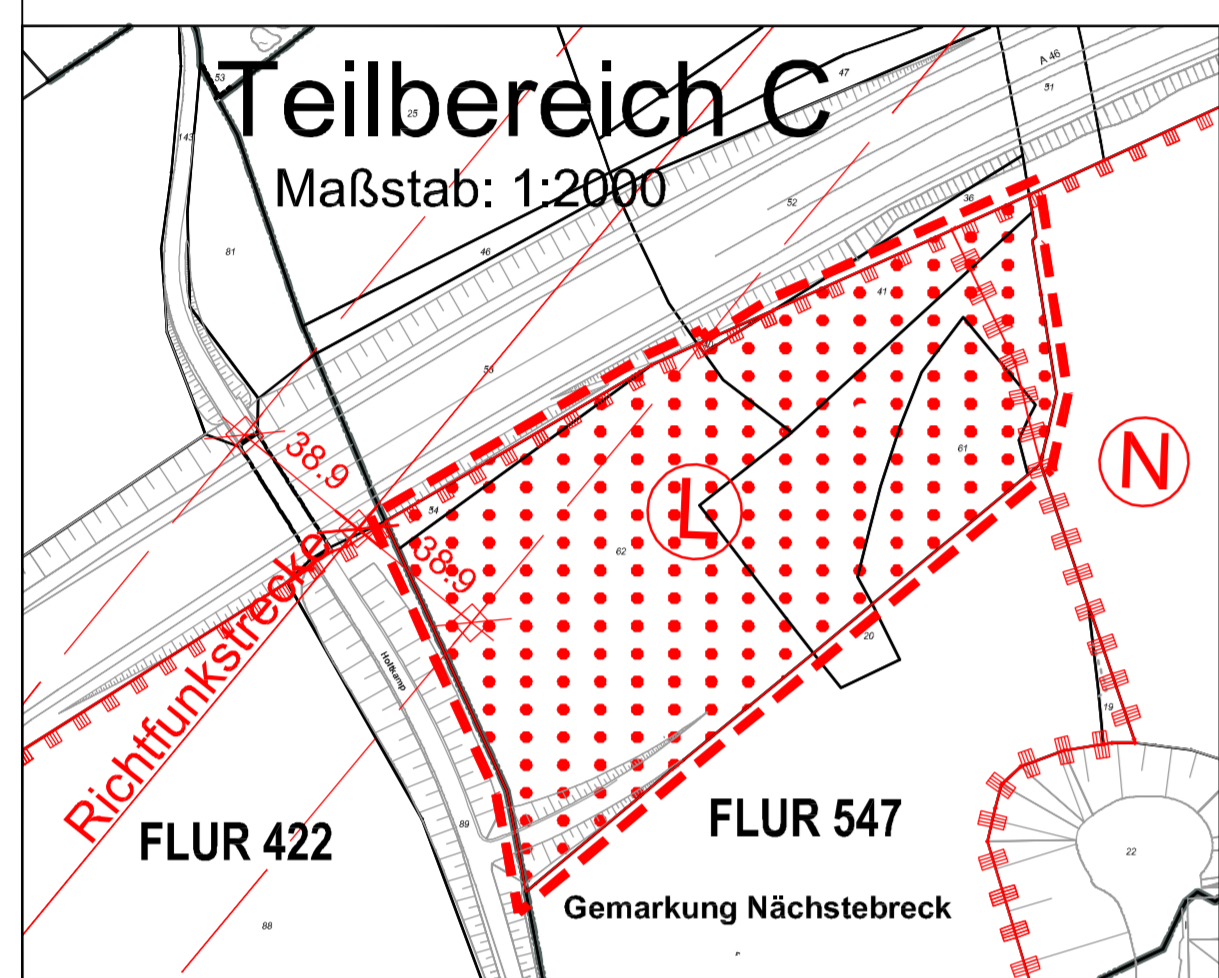
Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen - Landesbauordnung (BauO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 01.03.2000, (GV NRW, S. 256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26.10.2011 (GV NRW, 2011, S. 639); zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.03.2013 (GV NRW, S. 142).

BESTANDSPLAN
Der in Schwarz eingetragene Bestand (Kataster u. Topographie) ist entsprechend dem ALKIS-Signaturkatalog NRW gemäß der Geoinfodok NRW dargestellt.

ERLÄUTERUNGEN VON PLANZEICHEN
Fußnoten an Symbolen oder Abkürzungen in der Zeichnung weisen auf textliche Eintragungen (Festsetzungen, Hinweise, nachrichtliche Übernahmen) hin. Vermaßungen in der Lage und Höhe sind metrisch festgelegt.

Die Linien verlaufen parallel zueinander
Eine planungsrechtliche Linie fällt mit einer anderen zusammen. Die Begleitlinie (nicht lagerichtig) ist mit einem Pfeil gekennzeichnet.

- FLÄCHEN FÜR VERSORGSANLAGEN**
gem. § 9 Abs.1 Nr. 12 BauGB
- Fläche für Versorgungsanlagen
 - Zweckbestimmung: Gasregalation
- HAUPTVERSORGUNGSG- UND HAUPTABWASSERLEITUNGEN**
gem. § 9 Abs.1 Nr. 13 BauGB
- unterirdische Leitungen
 - M - Sch Wasser, E - Elektro, G - Gas, W - Trinkwasser
- SONSTIGE PLANZEICHEN**
- mit Geh-, Fahr- und Leitungen zur belastende Fläche, Leitungsrechte 1 - 5 zugunsten der WSW
 - bei schmalen Flächen
 - Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans gem. § 9 Abs. 7 BauGB
 - Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, z.B. von Baugebiet, oder Abgrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb eines Baugebietes (z.B. § 16 Abs. 5 BauNVO)
 - Lärmpegelbereiche; erforderliches Schalldämmmaß der Außenseite (vgl. Ziffer B 5)
 - Lärmemissionskontingente-Lkw-Teilflächen 1 bis 4-tagsnachts
 - Bestandshöhen in m über NNH
 - Flurstücksnummer
 - Umgrenzung der Fläche, deren Böden erheblich mit umweltgefährdenden Stoffen belastet ist. (§9 Abs. 5 Nr. 3 BauGB)
 - Umgrenzung der Flächen für besondere Anlagen und Vorbeugungen zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen im Sinne des Bundes-Immissions-Schutzgesetzes. (Lärmindernde Straßenoberfläche, vgl. Ziffer B 5.2)
 - Standort für freistehenden Verkehrslenkurm (siehe textliche Festsetzungen i.d. Nr. B 1.4 und B 2.3)
- NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN**
gem. § 9 Abs. 6 BauGB
- Umgrenzung von Flächen nach Naturschutzrecht
 - Landschaftsschutzgebiet gem. Landschaftsplan Wuppertal - Nord
 - Naturschutzgebiet gem. Landschaftsplan Wuppertal - Nord
- Die Anbaubeschränkungszone gem. §9 Fernstraßengesetz (FStrG) oder §25 Straßen- und Wegesetz (StrWG NW) sind nachrichtlich übernommen (§9 Abs. 6 BauGB). Richtfunkverbindungen mit zugehörigen Frequenzbereichen sind nachrichtlich übernommen (§9 Abs. 6 BauGB).
- Textliche Festsetzungen, Hinweise und Kennzeichnungen sind in Planteil 2 aufgeführt.



A. Zeichnerische Festsetzungen

ART DER BAULICHEN NUTZUNG
gem. § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB u. §11 Abs. 3 BauNVO

SO FEZ
Sonstige Sondergebiete
Zweckbestimmung: "fachmarktbezogenes Einkaufszentrum" (FEZ) (vgl. Ziffer B 1.1 - B 1.6)

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG
gem. § 9 Abs. Nr. 1 BauGB u. § 16, 18 u. 19 BauNVO

0,8
Grundflächenzahl (GRZ)

TH
maximale Traufhöhe (TH) in m ü. NNH
334,0 m ü. NNH

BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN
gem. § 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB u. § 22 u. 23 BauNVO

a
abweichende Bauweise (vgl. Ziffer B 3.1)
Baugrenze

FLÄCHEN FÜR DEN VERKEHR, VERKEHRSLÄCHEN
gem. § 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB

- Straßenbegrenzungslinie
- Bereiche ohne Ein- und Ausfahrt

FLÄCHE ZUM ANPFLANZEN VON BÄUMEN, STRÄUCHERN UND SONSTIGEN BEPFLANZUNGEN
gem. § 9 Abs.1 Nr. 25a BauGB

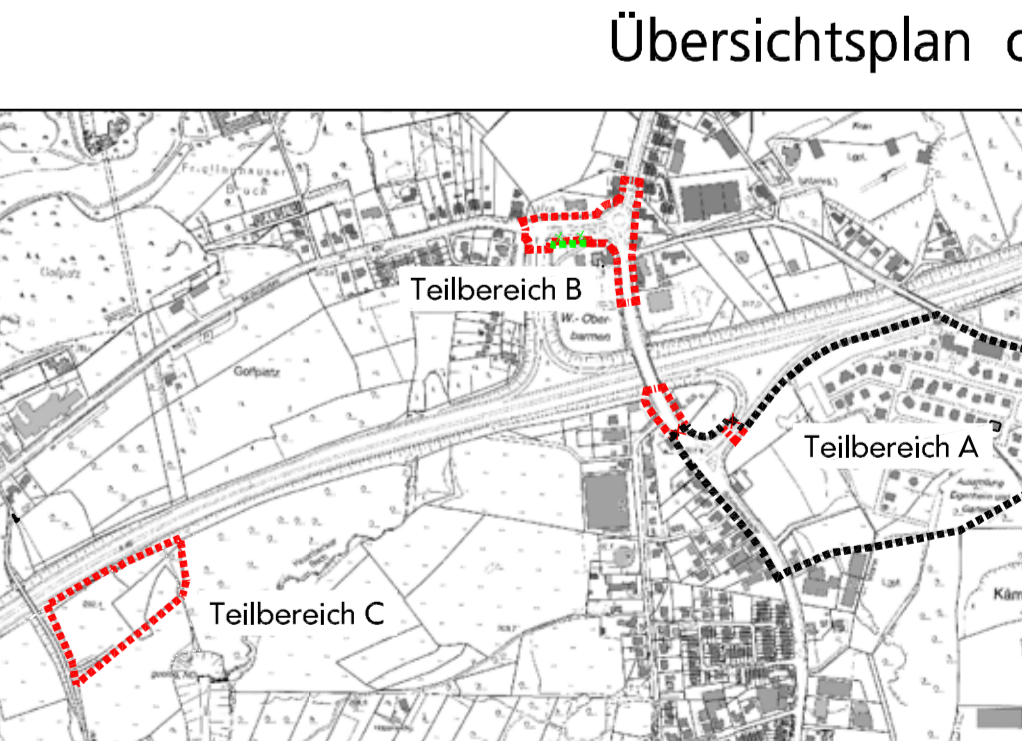
PF 1-4
Fläche zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen, Pflanzgebiete 1 - 4

FLÄCHE FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT UND WALD
gem. § 9 Abs.1 Nr. 18 BauGB

Fläche für Wald

Koordinatenverzeichnis (Netz ETRS 89)

Teilbereich A	Teilbereich B				
Nummer	Rechtswert	Hochwert	Nummer	Rechtswert	Hochwert
1	32378003.73	5685745.04	39	32378127.05	5685560.44
2	32378101.96	5685726.37	40	32378128.03	5685596.83
3	32378051.71	5685731.49	41	32378129.79	5685595.19
4	32378124.41	5685687.01	42	32378128.91	5685706.42
5	32378499.79	5685671.00	43	32378129.81	5685627.75
6	32378484.88	5685690.86	44	32378129.58	5685690.86
7	32378128.28	5685651.71	45	32378425.88	5685694.85
8	32378121.56	5685663.90	46	32378127.05	5685560.44
9	32378117.47	5685666.72	47	32378128.26	5685685.00
10	32378121.25	5685717.41	48	32378128.26	5685684.30
11	32378121.28	5685674.91	49	32378128.26	5685679.29
12	32378120.80	5685675.30			
13	32378167.57	5685684.42			
14	32378164.02	5685690.51			
15	32378161.82	5685694.41			
16	32378157.39	5685681.82			
17	32378156.26	5685605.78			
18	32378157.59	5685610.04			
19	32378159.69	5685614.55			
20	32378143.94	5685623.40			
21	32378137.76	5685631.60			
22	32378130.51	5685642.62			
23	32378134.34	5685642.53			
24	32378133.31	5685642.69			
25	32378132.04	5685643.02			
26	32378130.39	5685643.80			
27	32378127.82	5685645.58			
28	32378125.25	5685647.64			
29	32378123.96	5685649.16			
30	32378122.11	5685650.54			
31	32378117.80	5685652.36			
32	32378112.82	5685650.89			
33	32378107.23	5685666.90			
34	32378095.42	5685678.85			
35	32378093.87	5685680.31			
36	32378143.74	5685779.54			



1136 V

Planteil 1

Die Planungsunterlagen 1.5, d § 1 PlanZV hat den Stand vom November 2011 (Teilbereiche A u. B) / September 2012 (Teilbereich C).

Wuppertal, den 09.10.12
gez. Tom Lüthighaus
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Die Planung ist gemäß § 2 PlanZV beigelegt.
Wuppertal, den 09.10.12
gez. Tom Lüthighaus
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Vorhabenstifter:
iBEA Verwaltungs-GmbH
Am Wandersmann 2
65719 Hofheim/Walldorf
iBEA iBEA Centre GmbH & Co. KG
(siehe iBEA Verwaltungs-GmbH)
Wuppertal, den 11.10.2012
gez. A. Michaely, R. Badfers
Geschäftsführer

Dieser vorhabenbezogene Bebauungsplan wurde erlassen im August 2012 von der PLANUNGSGRUPPE SKRIEBE-JANSSEN GMBH
Güterstraße 2a
44157 Mülheim
Wuppertal, den 16.10.2012
gez. V. Jansen
Entwurfverfasser

Allgemein im
Resort Bauen und Wohnen
Der Oberbürgermeister
Wuppertal, den 12.10.2012
i.A.
Ressortleiter Jochen Braun

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen (ASB/WB) hat am 07.10.2011 für diesen vorhabenbezogenen Plan Nr. 1136 V die Erteilung des Satzungsvereins gem. § 12 BauGB beschlossen.
Wuppertal, den 17.10.2012
gez. M. Müller
Vorstandsvorsitzender des ASB/WB

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen (ASB/WB) hat am 02.10.2012 für diesen vorhabenbezogenen Plan Nr. 1136 V die Erteilung des Satzungsvereins und die Übertragung (§ 3 (2) BauGB) beschlossen.
Wuppertal, den 26.11.2012
gez. M. Müller
Vorstandsvorsitzender des ASB/WB

Dieser vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 1136 V ist vom 22.10.2012 bis zum 23.11.2012 öffentlich ausgelegt worden (§ 3 (2) BauGB).
Wuppertal, den 26.11.2012
gez. C. Daniel
i.A.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen (ASB/WB) hat am 20.09.2013 für diesen vorhabenbezogenen Plan Nr. 1136 V die Erteilung des Geltungsbereichs, die Änderung (§ 40 (3) BauGB) und die amtliche Übertragung (§ 3 (2) BauGB) beschlossen.
Wuppertal, den
gez. M. Müller
Vorstandsvorsitzender des ASB/WB

Die Anbaubeschränkungszone gem. §9 Fernstraßengesetz (FStrG) oder §25 Straßen- und Wegesetz (StrWG NW) sind nachrichtlich übernommen (§9 Abs. 6 BauGB). Richtfunkverbindungen mit zugehörigen Frequenzbereichen sind nachrichtlich übernommen (§9 Abs. 6 BauGB).

Textliche Festsetzungen, Hinweise und Kennzeichnungen sind in Planteil 2 aufgeführt.

Maßstab: 1:1000

0m 10m 20m 30m

Kartengrundlage:
Liegenheitskarte

Lage im Stadtplan:
37785/86, 37885

Lagefestpunktfeld:
ETRS 89
Höhenfestpunktfeld: NNH

Übersicht:
UTM Maßstabsreduktion: 0,9996
Maßstabsreduktion vor Ort: 0,999742403
Streckenreduktion: -2,6 cm auf 100 m
mittlerer Rechtswert: 378,345 km
mittlere ellipsoide Höhe: 250,00 m

Dreigrenzten

Vorhabenbezogener Bebauungsplan 1136 V
Dieser Plan besteht aus 4 Planteilen